

2. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates
der Stadt Speyer am 24.11.2009

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 1

**Gegenstand: Vorstellung der Radsportvereinigung "Vorwärts" durch den
Vereinsvorsitzenden, Herrn Hepper**

Der Vorsitzende der Radsportvereinigung „Vorwärts“, Herr Hepper, schildert die Entwicklung und die aktuellen Aktivitäten des 1907 gegründeten Vereins. Weitere Einzelheiten hierzu können dem Manuskript seines Vortrags entnommen werden, das dem Protokoll beigelegt ist.

Herr Hepper verdeutlicht, dass die Einnahmen des Vereins in den letzten Jahren spürbar zurückgegangen sind. Dies betrifft sowohl die bei Veranstaltungen erzielten Einnahmen als auch die Sponsorbeiträge. Der Verein ist gegenwärtig nicht in der Lage, dringend benötigten Ersatz für die deutlich überalterten Sport-Fahrräder zu finanzieren. Für die verschiedenen Disziplinen des Sportbetriebs werden Fahrräder benötigt, die jeweils ca. 2.000 € bis 2.500 € kosten. Die Sportfördermittel reichen für diese Investitionen nicht aus.

Der Vorsitzende erläutert, dass die Bereitstellung der Sportfördermittel sich auf allgemein geltende Kriterien (Mitgliederzahlen, Grundbetrag, Meisterschaftsteilnahme) bezieht, die Vereine aber eigenständig über die Verwendung der Mittel entscheiden. Er schlägt vor, für die erforderlichen Ersatzbeschaffungen weitere Finanzierungsmöglichkeiten heranzuziehen.

Frau Wöhlert informiert über die Fördermöglichkeiten der Sparkassenstiftung.
Frau Ritthaler weist auf die Stiftung der Stadt Speyer für Bildung und Sport hin.

Frau Görgen dankt Herrn Hepper für die regelmäßige Mitwirkung der RSV an den Programmen und Aktivitäten des Stadtsportverbandes und der Sportjugend.

2. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates
der Stadt Speyer am 24.11.2009

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 2

Gegenstand: Investitionszuschüsse für Sportvereine 2009
Vorlage: 0087/2009

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil des Beschlusses.

Bürgermeister Brohm erläutert an Hand der Sitzungsvorlage die Berechnung der Fördermittel für die einzelnen Baumaßnahmen der Vereine. Auf Nachfrage von Herrn Müller und Herrn Gärtner bestätigt der Vorsitzende, dass die im Haushalt bereitgestellten Mittel gemäß den Bewilligungsverfahren und der Zuschussgewährung des Landes bzw. des Sportbundes Pfalz vergeben werden. Eine Übertragung nicht benötigter Mittel in das folgende Haushaltsjahr ist aufgrund der Bestimmungen zur doppischen Haushaltsführung nicht möglich. In den Vorjahren wurden überschüssige Mittel für die Ergänzung und Ausstattung der Sporthallen eingesetzt.

Beschluss:

Der Sportstättenbeirat beschließt einstimmig und ohne Enthaltung:
Die Investitionszuschüsse für Sportvereine im Jahr 2009 werden gemäß der in der Sitzungsvorlage dargestellten Berechnung gewährt.

2. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates
der Stadt Speyer am 24.11.2009

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 3

Gegenstand: Vergabe der Sportfördermittel 2009
Vorlage: 0089/2009

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil des Beschlusses.

Der Vorsitzende erläutert an Hand der neu gefassten Förderrichtlinien die Aufteilung der Sportfördermittel für das Jahr 2009. Insgesamt werden 130.300 € bereitgestellt. Davon stehen 77.800 € für die Energiekosten der vereinseigenen Sportanlagen und 52.500 € für die allgemeine Förderung des Sports zur Verfügung. Im Haushalt 2009 waren 100.000 € für die Sportförderung veranschlagt. Der Mehrbedarf von 30.000 € wurde im Nachtragshaushalt bereitgestellt. Bürgermeister Brohm dankt Herrn Zimmermann, der in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Vereine die anererkennungsfähigen Energiekosten ermittelt hat.

Herr Zimmermann bestätigt auf Nachfrage von Herrn Schädler und Herrn Bonnet, dass bei einigen Vereinen die Energiekosten für die sportlichen Anlagen über getrennte Zähler erfasst werden können. Bei den übrigen erfolgte die Kostenermittlung auf Grundlage der genutzten Flächen. So wurde z.B. für den AV 03 das für die Veranlagung des Finanzamtes festgelegt Teilungsverhältnisse (30 % Wirtschaftsbetrieb, 70% Sportbetrieb) herangezogen.

Der Vorsitzende bestätigt, dass die Zuschüsse in den Folgejahren gemindert werden, wenn die Energiekosten der Vereine geringer ausfallen. Zusätzliche Mittel müssten bereitgestellt werden, wenn weitere Vereine mit eigenen Sportanlagen neu hinzukommen. Er weist nochmals darauf hin, dass die Vereine eine Energieberatung der Stadtwerke vorlegen müssen.

Frau Görgen berichtet auf Nachfrage von Herrn Czerny und Frau Wöhlert, dass der Energieverbrauch in den städtischen Sporthallen aufgrund zentraler Steuerungsmöglichkeiten der Technischen Dienstleistungsgesellschaft (TDG) optimiert werden konnte.

Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt einstimmig und ohne Enthaltung:
Die Vergabe der Sportfördermittel für das Jahr 2009 erfolgt wie in der Sitzungsvorlage dargestellt.

2. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der
Stadt Speyer am 24.11.2009

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 4

Gegenstand: Verschiedenes

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Stiftung der Stadt Speyer für Bildung und Sport zu Beginn des kommenden Jahres ca. 7.000 € für Sportprojekte zur Verfügung stellen wird. Die Vereine können für geplante Projekte und Maßnahmen, die nicht ausfinanziert sind, bis zum 31.12.2009 Zuschüsse beantragen. Die Anträge sind an die Abt. Schule und Sport zu richten. Über die Gewährung von Zuschüssen entscheidet der Stiftungsausschuss.

Herr Zimmermann regt an, mit den Stiftungsmitteln die Jugendarbeit der Vereine zu unterstützen.

2. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der Stadt Speyer am 24.11.2009

2. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates
24.11.2009 **Hanspeter Brohm**

Hinweis: Diese Seite bitte nicht löschen! Enthält wichtige Seriendruck-Platzhalter für das Gesamtdokument!